

Geborgenheit

Zeitung für unsere Senioren, Gäste, Angehörige und Freunde

Mai 2019

Gäste werkeln für Senioren



Mit eigenhändig aus Holz gefertigten Osterhasen überraschten Teilnehmer und Betreuer des Projekts "WERTvoll" aus dem Berufsbildungswerk (bfw) kurz vor dem Osterfest die Bewohner unseres Hauses Johanna Rau. Bei einem gemeinsamen Frühstück berieten die Gäste aus dem bfw Freiberg mit dem Heimbeirat und der Leitung des Hauses über die mögliche Zusammenarbeit beider Einrichtungen. Die Projektteilnehmer sagten zu, im Rahmen ihrer praktischen Arbeit drei kleine fahrbare Hochbeete zu fertigen. Damit hätten alle drei Wohnbereiche die Möglichkeit, das ganze Jahr über Kräuter anzubauen. Das bfw-Projekt „WERTvoll – Beschäftigung und soziale Integration“ dient langzeitarbeitslosen Menschen zur Orientierung und zur Aktivierung. Es soll ihnen den Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt erleichtern.



Seniorenheim Freiberg gemeinnützige GmbH

Ein Unternehmen der Universitätsstadt Freiberg und des Diakonischen Werkes Freiberg e. V.

Senioren musizierten als großes Orchester

Mit Musik geht alles besser. Deutlich zu spüren war das kürzlich bei einem Melodie- und Rhythmus-Nachmittag in unserem Saal. Die Rolle des Dirigenten übernahm der in unseren Seniorenheimen bestens bekannte Musiktherapeut Hans-Joachim Lahmann aus Dresden (im Bild rechts mit Gitarre). Er teilte

Klanghölzer und andere Schlaginstrumente aus. Damit bildeten die Anwesenden ein großes Orchester, das unter Leitung von Hans-Joachim Lahmann musizierte. Im Bild links sehen wir Ruth Beindorf, Jutta Schröder und Lieselotte Jüttner (von links) in Aktion.



Osterüberraschungen für Jung und Alt

Sonniges Wetter hatte heuer der Osterhase mitgebracht. Am Gründonnerstag hoppelte er durch unseren Garten (Bild links). Er erfreute sowohl unsere Bewohner als auch die Mädchen und Jungen aus dem benachbarten Kindergarten des Freiburger Kinderschutzbundes.

Für die Kleinen hatte Meister Lampe Osternester versteckt. Im Bild rechts sehen wir einen Teil des diesjährigen Ostermarktes. An den Ständen konnten unsere Senioren und ihre Gäste Bücher, Grußkarten, Blumen, Schokolade und frische Waffeln kaufen.



Silvester 1951 kam plötzlich die Liebe

Agnes und Gottfried Kadner haben kürzlich ihre Eiserne Hochzeit in unserem Haus gefeiert. Zur Trauung vor 65 Jahren sind sie mit einer Kutsche gefahren, berichteten sie unserer Reporterin. Für die Hochzeitsgäste gab es Braten von einem eigens dafür geschlachteten Kalb. Und auch daran können sich beide noch gut erinnern: Zwar kannten sie sich schon länger, doch erst zur Silvesterfeier 1951 im Gasthof Oberreichenbach haben sie sich ineinander verliebt. Ehemann Gottfried hat nie einen Hochzeitstag vergessen; stets konnte sich seine Agnes über einen Blumenstrauß freuen. Ihr Rezept für ein stabiles Eheleben: Zusammenhalten – in guten wie in schlechten Zeiten. Wir gratulieren dem Jubelpaar nachträglich und wünschen vor allem Gesundheit!



Drollige Hausgenossen bringen viel Freude

Zur großen Freude unserer Senioren gibt es seit einiger Zeit in unserem Haus zwei neue Mitbewohner – die Meerschweinchen Flecki und Teddy.

Es handelt sich um recht putzige vierbeinige Gesellen. Wann immer sie unter Aufsicht des Betreuungspersonals mit unseren Bewohnern zusammentreffen, schlagen deren Herzen höher. Ganz besonders beliebt sind sie natürlich bei jenen Senioren, die nicht aus ihrem Bett aufstehen können.

Die drolligen Tiere lassen sich streicheln. Auf ihre Weise spenden sie Trost und zaubern zumeist ein Lächeln ins Gesicht. Wer kann, unternimmt gern einen Spaziergang zu ihrem Gehege, um ihnen zuzuschauen.

Betreuerin Anja Morgenstern mit Flecki (links) und Teddy zu Besuch bei Christa Steier.



Kluge Vierbeiner näher vorgestellt

Gib den Menschen einen Hund und seine Seele bleibt gesund, sagt der Volksmund. Wir konnten kürzlich in unserem Saal Hundebesitzer begrüßen, die viel Wissenswertes zum besten Freund des Menschen vermittelten. So erfuhren unsere Senioren beispielsweise, welche Rassen sich als Blinden-, Rettungs-, Polizei- oder Sporthunde eignen. Zur Freude aller hatten die Gäste ihre eigenen Vierbeiner mitgebracht: Seelsorger Thomas Schönfeld seinen Golden Retriever Juri; Regina Eichler aus dem Haus Elisabeth ihren Königspudel Frodo und Anett Martin, Mitarbeiterin in unserem Haus, ihre Bologneser-Dame Lilly. Die Hunde durften zeigen, was sie gelernt haben.

Freilich wurden sie am Ende ausgiebig gestreichelt. Bei ehemaligen Hundebesitzern weckte dies alles schöne Erinnerungen.



Bild links: Zum Osterfest brachten heuer unsere vom Betreuungsdienst bestellten Osterhasen mit dem Fahrrad ihre Überraschungen. Auch Gisela Böhme (links) und Renate Kaden freuten sich darüber. Bild rechts: Unsere Pflegedienstleiterin Kerstin Simon ist Mitglied im Chor Naundorf/Niederbobritzsch, den wir im Haus begrüßen konnten. Wir bedanken uns bei den Sängerinnen und Sängern für das schöne Frühlingskonzert!

Geborgenheit Unsere Zeitung Mai 2019

Herausgeber: Seniorenheime Freiberg gemeinnützige GmbH, Chemnitzer Str. 64, 09599 Freiberg

Verantwortlich: Steffen Köcher, Simone Schönfeld, Gerrit Kober, Tobias Schneck; www.seniorenheime-freiberg.de

Redaktion & Satz: Stefan Möbius, Dr. Judith Vogtmann-Becker; **Fotos:** Redaktion Geborgenheit

Druck: Diakonisches Werk Freiberg e. V., Freiburger Werkstätten „Friedrich von Bodelschwingh“

